

# Methadon

Mai 1991

Ich brauche nur noch das, was alle brauchen.  
Ich kann nicht leben, nicht sterben. Ich kann nur noch kaufen.  
Bin freier Bürger, Steuerzahler.  
Habe tausend Wünsche, tausend Taler.  
Was für mich gut ist, weiß ich selbst am besten.  
Sonst gibt es gratis was zum Testen.  
Oh, ich laufe meilenweit  
für jede neue Geschmacklosigkeit.

Stocknüchterne Junkies - kein Einstich im Arm,  
alles sonnenklar.

Stocknüchterne Junkies - sauber, aprilfrisch,  
das ganze Jahr.

Stocknüchterne Junkies- wir kaufen uns ein bisschen  
billiges Glück.

Stocknüchterne Junkies - verlieren immer jeden Überblick.

Unser ganzes Leben ist 'ne Seifenoper.  
Ich glotze - also bin ich, wenn auch nur ein Toter.  
Ich kenn' die Helden aller Serien,  
bin immer mit auf Traumschiffferien.  
Ich lieb die lila Kuh und den schwarzen Panther,  
die Bauspar-Füchse und den Salamander.  
Und vielleicht steckt ein Puma auch in mir.  
Oder sonst ein Wappentier.

Stocknüchterne Junkies ...

Wir trinken 12-Fruchtmultivitaminingsöff.  
Wir schlucken jeden Werbebluff.  
Ist die Katze zufrieden, freut sich der Mensch.  
Oh Lord, won't you buy me a Mercedes Benz.  
Wir fahren und fahren, bis nichts mehr geht.  
Und wenn hier wirklich einer widersteht.  
Früher oder später kriegen wir euch.

**mit irgend einem anderen Zeug.**

**Stocknüchterne Junkies ...**

**Ich brauche nur noch das, was alle brauchen.  
Ich kann nicht leben, nicht sterben, kann nur kaufen.  
Und irgendwann sauf' ich mich wirklich tot  
mit Bier nach Deutschem Reinheitsgebot.**

**Stocknüchterne Junkies ...**